

Positionspapiere und Stellungnahmen des BVMW

In seinen Positionspapieren bezieht der BVMW Stellung zu mittelstandsrelevanten Themen und äußert seine Forderungen an die Politik. Die Auswahl zeigt einige wichtige Stellungnahmen der vergangenen Monate.

STEUERN

Grundsatzpositionspapier: Steuern und Finanzen im Mittelstand (Stand September 2020)

Im Hinblick auf die steuerliche Wettbewerbsfähigkeit ist die deutsche Abgabequote im Vergleich mit dem weltweiten Durchschnitt stark verbesserungswürdig. Die vergleichsweise hohen Kosten und der hohe Bürokratieaufwand machen es den deutschen Mittelständlern immer schwerer, Kapital zurückzulegen.

RECHT

Stellungnahme: Unternehmenssanktionsrecht – Gesetz zur Stärkung der Integrität in der Wirtschaft (Stand Juni 2020)

Das Ziel des geplanten neuen Gesetzes zur Stärkung der Integrität in der Wirtschaft ist die Bekämpfung der Unternehmenskriminalität. Aus Sicht des BVMW ist eine strukturelle Reform der Unternehmenssanktionierungen nicht notwendig, während das geplante Liquiditätsprinzip zusätzliche Pflichten birgt und Unternehmen pauschal an den Pranger stellt.

STARTUPS UND UNTERNEHMENSGRÜNDUNGEN

Positionspapier: Staatliche Gründungsförderung (Stand Oktober 2020)

Die Zahl der Unternehmensgründungen in Deutschland sinkt seit Jahren stetig. Der BVMW formuliert deshalb zwei konkrete Forderungen an die Politik mit dem Ziel, die Übersichtlichkeit des Förderangebotes zu verbessern und Existenzgründungen zu vereinfachen.

MOBILITÄT UND LOGISTIK

Positionspapier: Mobilität und Logistik im 21. Jahrhundert (Veröffentlichung im 1. Quartal 2021)

Das Positionspapier stellt die Umstände und Herausforderungen der Mobilitäts- und Logistikbranche fest, um damit konkrete Forderungen an die Politik zu richten.

ENERGIE UND NACHHALTIGKEIT

Offener Brief zu 52 GW-Solardeckel (Stand Januar 2020)

Die Bundesregierung versprach die Abschaffung des 52 Gigawatt Solardeckels. Mit diesem Offenen Brief forderte der BVMW die Bundesregierung auf, Wort zu halten und den Solardeckel abzuschaffen.

30 Positionspapiere
und Stellungnahmen im
Jahr 2020

DIGITALISIERUNG

Stellungnahme zur 10. GWB-Novelle („Digitalisierungsgesetz“) (Stand Februar 2020)

Bei dem GWB-Digitalisierungsgesetz geht es darum, den Marktmissbrauch der großen Technikunternehmen einzudämmen und die Mittelständler durch faire Wettbewerbsbedingungen und mehr Rechtssicherheit zu stärken.

TOURISMUS

Positionspapier: 10 tourismuspolitische Forderungen des Mittelstands an die Bundesregierung (Stand Dezember 2019)

Der BVMW unterstreicht, dass Deutschland als Tourismusdestination und die dazugehörige mittelständische Tourismuswirtschaft dringend gestärkt werden müssen.

GESUNDHEIT

Statement zum Infektionsrisiko mit Viren von Dr. med. Hans-Joachim Petersohn (Stand April 2020)

In Zeiten einer erhöhten Virusbelastung, die jedes Jahr im Frühjahr auf die Bevölkerung erneut zukommt, ist das Wichtigste die Immunstärkung des Wirtes, des Menschen. Hier empfehlen wir einige stärkende Methoden.

ARBEIT UND SOZIALES

Forderungen des Mittelstands zur Dynamisierung der Minijobgrenze (Stand Oktober 2020)

Mit den seit Jahren steigenden Durchschnittslöhnen zieht auch der Mindestlohn an. Arbeitnehmer in geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen können jedoch an dieser Entwicklung nicht teilhaben. Daher fordert der Mittelstand eine Erhöhung der Verdienstobergrenze für geringfügig Beschäftigte auf monatlich 530 Euro sowie eine Kopplung an die Entwicklung des Mindestlohns.

RENTE

Forderungen des Mittelstands zur Altersvorsorge von Selbstständigen (Februar 2020)

Das Bundesarbeitsministerium plant für 2020 ein Gesetz, das die Selbstständigen in die Deutsche Rentenversicherung (DRV) einbezieht. Aus der Sicht des BVMW muss dabei den Selbstständigen ein Höchstmaß an Wahlfreiheit garantiert werden.

Alle Positionspapiere und Stellungnahmen können im Themenbereich unter www.bvmw.de heruntergeladen werden.

